Landeshauptstadt
München
Kommunalreferat

Edwin Grodeke
Leiter des Kommunalreferats

An den Vorsitzenden des BA
19 - Thalkirchen - Obersendling -
Forstenried - Fürstenried - Solln
Herrn Dr. Ludwig Weidinger
Marienplatz 8
80331 München

15.01.2026

Altkleidercontainer des AWM

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 08236 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 19 - Thalkirchen - Obersendling - Forstenried - Fürstenried - Solln vom 14.10.2025

Sehr geehrter Herr Dr. Weidinger,

der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 19 - Thalkirchen - Obersendling - Forstenried - Fürstenried - Solln fordert mit dem oben genannten Antrag die Landeshauptstadt München, Kommunalreferat, Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) auf, „dem BA 19 den Leerungsrhythmus der Altkleidercontainer mitzuteilen“ sowie „die Beschriftung auf den Containern zu verbessern“.

Dieser Antrag betrifft ein laufendes Geschäft nach Art. 88 Abs. 3 Satz 1 der Gemeindeordnung in Verbindung mit der Betriebssatzung des Eigenbetriebes, weil die Bearbeitung aller Fragestellungen in Zusammenhang mit Altkleidercontainern zu den laufenden Geschäften des AWM gehört. Die Behandlung erfolgt deshalb mit diesem Schreiben.

Der AWM hat sich seit vielen Jahren der freiwilligen, getrennten Sammlung von Alttextilien verschrieben, die den EU-weiten Vorgaben entspricht. In diesem Zusammenhang setzt der AWM die seit letztem Jahr geltende neue EU-Regelung um, macht jedoch darauf aufmerksam, dass für stark verschmutzte oder beschädigte Kleidungsstücke aktuell noch keine umfassende, nachhaltige Verwertungslösung existiert. Daher empfiehlt der AWM, diese weiterhin über die Restmülltonne zu entsorgen. Die Entwicklungen im Bereich des Recyclings von Alttextilien werden fortlaufend beobachtet und neue nachhaltige Lösungen werden geprüft, sobald entsprechende technologische Fortschritte vorliegen.

Denisstraße 2
80335 München
Telefon: 089 233-722871
Telefax: 089 233-726057
r.kom@muenchen.de

In Bezug auf die Altkleidersammlung im Bezirksausschuss 19 wird über aktuelle Veränderungen informiert:
Der AWM arbeitet an einem neuen Logistikkonzept, das schrittweise im Jahr 2026 umgesetzt wird. Ziel ist es, Überfüllungen der Altkleidercontainer zu verhindern und insbesondere an stark frequentierten Standorten die Situation signifikant zu verbessern. Dies wird durch eine bedarfsgerechtere Ausrichtung der Leerungsintervalle erreicht, die Container werden mindestens einmal pro Woche entleert. Das Logistikkonzept wird regelmäßig überprüft und kann gegebenenfalls angepasst werden, weshalb kein fester Leerungstag festgelegt werden kann.

Der Vorschlag, die Beschriftung der Container zu optimieren wird vom AWM begrüßt und im Jahr 2026 schrittweise umgesetzt. Die neue Beschilderung wird klar und verständlich aufzeigen, welche Textilien in den Containern abgelegt werden dürfen und welche nicht. Zudem wird deutlich darauf hingewiesen, dass das Abstellen von Kleidung, Säcken oder anderen Gegenständen neben den Containern nicht gestattet ist. Ziel dieser Maßnahmen ist es, Fehlwürfe zu reduzieren und die Sauberkeit an den Standplätzen zu erhöhen.

Zusätzlich werden die Container regelmäßig gereinigt und instandgehalten, um ein gepflegtes Erscheinungsbild der Sammelstellen sicherzustellen. Etwaige Verschmutzungen oder Mängel werden zeitnah behoben.

Trotz aller Maßnahmen können vereinzelt wilde Ablagerungen in der Umgebung der Container nicht vollständig ausgeschlossen werden. Der AWM steht jedoch in engem Kontakt mit dem zuständigen Dienstleister, der für die Beseitigung dieser Ablagerungen verantwortlich ist und hat ein abgestimmtes Vorgehen entwickelt, um in solchen Fällen schnell reagieren zu können.

Der Antrag des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 19 - Thalkirchen - Obersendling - Forstenried - Fürstenried - Solln vom 14.10.2025 ist damit satzungsgemäß erledigt.

Mit freundlichen Grüßen

Gez.

Edwin Grodeke
Leiter des Kommunalreferats

Denisstraße 2
80335 München
Telefon: 089 233-722871
Telefax: 089 233-726057
r.kom@muenchen.de